



Landeshauptstadt München, Direktorium
Marienplatz 8, 80331 München

An alle

Mitglieder des BA 3 und

Behörden

Vorsitzende

Dr. Svenja Jarchow-Pongratz

1. stellv. Vors. Dr. Gerhard Pischel

2. stellv. Vors. Gesche Hoffmann-Weiss

Geschäftsstelle:

Marienplatz 8, 80331 München

Telefon: 233-21333

E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, 08.02.2023

**Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses 3 Maxvorstadt
am Dienstag, den 13.06.2023, um 19.30 Uhr in der Mensa der Anita Augspurg BOS, Brienner
Straße 37**

Beginn: 19.32 Uhr

Ende: 22:38 Uhr

Vorsitzende: Frau Dr. Jarchow-Pongratz

Protokoll: BAG-Mitte

A Allgemeines

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2. Beschluss über die endgültige Tagesordnung

Es wird darüber abgestimmt, ob der Dringlichkeitsantrag B 1.2.6 auf die TO genommen wird.

Abstimmungsergebnis: Der Dringlichkeitsantrag wird einstimmig in die endgültige TO aufgenommen

Zusätzlich aufgenommen wird TOP B 2.1.17 Augustenstr. 87 Genehmigungsverlängerung und die TOPs der Tischvorlage.

Abstimmungsergebnis: Der ergänzten Tagesordnung wird mehrheitlich zugestimmt

3. Genehmigung der Niederschriften der letzten beiden Sitzungen

Wurde in die nächste Sitzung vertagt

4. Fragen an die Polizei

Herr PHK Kaspar von der Polizeiinspektion 12 ist anwesend.

Ein BA Mitglied berichtet von einer Bürgerin die große Angst vor frei herumlaufenden Hunden im Englischen Garten hat. In der Satzung für den Englischen Garten ist keine Leinenpflicht festgeschrieben. Aber es steht dort, dass Hunde dort nicht freilaufen dürfen.

Wenn ein Hund auf Kommandos reagiert und im Einflussbereich bleibt, kann er ohne Leine laufen. Generell gibt es im Englischen Garten wenig tatsächliche Probleme mit den Hunden. Eher Angstprobleme. Bei Schwierigkeiten wird mit entsprechenden Maßnahmen gehandelt.

5. Bürger*innenanliegen

5.1 Der/die Bürger*in hat das Wort

5.2 Vorstellungen und Berichte

5.2.1 Vorstellung Konzept Steinhuber Miniblock

Zwei Studierende des Lehrstuhls für Verkehrsplanung der TUM sind anwesend und stellen das Konzept vor:

Das Projekt wurde durch die LHM im Zuge des Mobilitätskongresses und der Mobilitätsaktionen im zeitlichen Umfeld der IAA ausgewählt. Hierüber läuft auch die finanzielle Förderung. In der Hälfte der Steinhuberstraße und der Enhuberstraße soll eine Begrünung mit einer Wanderbaumalle stattfinden.

Zudem werden Mobilitätspunkte geplant.

Das Projekt wird vom 26. Juli-10. September 2023 durchgeführt über einen Zeitraum von 10 Wochen.

Hierzu werden Parklets erstellt werden, diese sind ähnlich Schanigärten jedoch ohne kommerzielle Nutzung.

Es werden zudem 1-2 Veranstaltungen geplant werden.

Die Straßen werden für den MIV voll zugänglich bleiben.

Die Nachbarschaft mit ihren Anliegen wird ebenfalls einbezogen.

Die Einladungen sind in die Briefkästen der anliegenden Straßen eingeworfen und an Bäumen bzw. Türen befestigt worden.

Die Bezeichnung Miniblock wurde in Anlehnung an die Superblocks aus Barcelona gewählt.

- Sind Straßensperrungen geplant?
Am 28. Juli wird es eine Eröffnungsveranstaltung geben. Wenn diese genehmigt wird, dann gäbe es an diesem Tag eine kleine Sperre.
Bis jetzt werden nur 2 Veranstaltungen geplant.
Es ist eine weitere Veranstaltung zur Eröffnung der IAA geplant
- Werden Ersatzparkplätze geschaffen?
Es wurde bei der TUM angefragt Es geht um die TUM Garage unter dem Nordgebäude.
Es wurde bewusst der Zeitraum um die Sommerferien gewählt, da dann mit weniger Parkdruck gerechnet werden kann.
Zudem wird es an den Mobilitätspunkten Carsharing, Leihfahräder und E-Scooter geben.
- Wird es Probleme mit dem Baustellenverkehr geben? Wird ein Beschwerdetelefon eingerichtet werden?
Es gibt auch eine Lieferzone in der Steinheilstraße
Es wird eine Telefonnummer bereitgestellt werden
- Gibt es Gießpaten für die Bäume der Wanderallee?
Es wurde Kontakt mit der studentischen Initiative Plant a Seed aufgenommen.
Diese würde 1-2-mal die Woche das Gießen übernehmen.
- Das Projekt hat den Ansatz eines Reallabors.
Es werden Straßenraumexperimente durchgeführt.
Wie lässt dich das ganze verstetigen und vergrößern?
Wie ändert sich das Verhalten der Bürger*innen, Anwohner*innen?
Die Räume werden vorher und während der Durchführung beobachtet
Die Ergebnisse werden mit dem BA geteilt.
Für die Parklets wird die Zustimmung des BA 3 benötigt

6. Antworten der Stadtverwaltung auf Anträge und Anfragen des BA Von den Unterrichtungen unter A 6 wurde Kenntnis genommen

6.1 Zugang zum Maßmannpark an der Heißstraße

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02422

6.2 Kulturelle Zwischennutzung in der Karlstraße 20-22 ermöglichen

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05077

6.3 Ersatzpflanzung Schwanthalerstr. 85

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05057

6.4 Verkehrschaos in der Türkenstraße

BA-Antrag Nr. 20-26/ B 02421

Der UA befürwortet einstimmig die Errichtung der Lieferzone vor EDEKA Türkenstr. 44

Mit dem Zusatz, dass eine Beschilderung angebracht werden soll, die darauf hinweist, dass die Lieferzone keine Abstellfläche für Baustellenfahrzeuge darstellt.

Auch die Polizei soll in diesem Bereich um vermehrte Kontrolle gebeten werden.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

6.5 Enzis für die Maxvorstadt

BA-Antrag Nr. 20-26/ B 05179

Der UA beschließt einstimmig das Vorhaben angesichts der erheblichen Kosten nicht weiter zu verfolgen.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

6.6 Artenvielfalt in Baumgräben

BA-Antrag Nr. 20-26/ B 05177

6.7 Antrag zu Wiederbelebung von leerstehenden Kiosk-Flächen in den U-Bahnhöfen der Maxvorstadt

BA-Antrag Nr. 20-26/ B 05111

6.8 Alter Botanischer Garten 2- Lösung für den Zaun und das angrenzende Grün

BA-Antrag Nr. 20-26/ B 05076

6.9 Alter Botanischer Garten 1 – Bänke im Garten versetzen

BA-Antrag Nr. 20-26/ B 05075

Frau Jarchow-Pongratz hat zu den Vorschlägen Rücksprache mit der Polizei gehalten.

Es wird zunächst mit dem Ausschneiden der Hecken und der dadurch verstärkten Sichtbarkeit begonnen – der Behelfszaun entfällt. Die Bänke würden im ersten Schritt nicht umgestellt werden, da die Hoffnung ist, dass das Ausschneiden ein Versetzen unnötig macht.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird mehrheitlich zugestimmt

Die Unterrichtungen unter A 6 wurden zur Kenntnis genommen

7. Berichte der Beauftragten

7.1 Rechtsextremismusbeauftragte

Die Rechtsextremismusbeauftragte hat bezüglich der diffamierenden AfD Plakate anlässlich der Lesung Drag Kings und Queens noch keine neuen Informationen erhalten.

7.3 Kinder- und Jugendbeauftragte

Frau Hergarten sucht Spielplätze im Viertel, die einen Boden aus Gummigranulat haben.

Dass der Spielplatz am Josephsplatz einen solchen Bodenbelag hat, ist bekannt. Der Belag wird hinsichtlich der Loslösung von Teilchen und der Gefahr des Verschluckens als kritisch gesehen.

Es wird um Rückmeldung an Frau Hergarten gebeten.

B Klima, Umwelt und Planung

1. Bürger*innenanliegen und Anträge

1.1 Bürger*innenanliegen

1.1.1 Stadtbegrünung | Außenmobiliar

Bürger*innenanliegen vom 06.05.2023

Der Vorschlag wird begrüßt und die Geschäftsstelle gebeten, diesen an das Baureferat weiterzuleiten.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

1.2 Anträge

1.2.1 Antrag Grüne vom 25.05.2023

Aufwertung Rudi-Hierl-Platz in die Planungen zum Stiglmaierplatz einbeziehen

Der Antrag wird in einen Auskunftsanfrage zum Rudi-Hierl-Platz abgeändert

Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Der geänderte Antrag wird einstimmig beschlossen

1.2.2 Antrag Grüne vom 25.05.2023

Quo Vadis Gesundheitshaus? – Runder Tisch zur künftigen Nutzung

Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mehrheitlich beschlossen

1.2.3 Antrag Grüne vom 25.05.2023

Auskunft über die Nachpflanzungen auf dem Gelände der Neuen Pinakothek
Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig beschlossen

1.2.4 Antrag CSU vom 25.05.2023

Kauf des Studentenwohnheims Adalbertstraße 41 durch die
Landeshauptstadt München

Wird in die nächste Sitzung vertagt

1.2.5 Antrag Grüne vom 25.05.2023

Nachfrage Studierendenwerk zum Studiwohnen in der Adalbertstr. 41

Wird in die nächste Sitzung vertagt

Die beiden Anträge werden zusammengefasst: Stadt soll kaufen, um bezahlbaren Wohnraum zu sichern und Gentrifizierung zu bremsen. (Für studentisches Wohnen und das Studentenwerk bleibt der Freistaat Bayern zuständig.)

Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Ein gemeinsamer Antrag wird in die nächste Sitzung eingebracht

1.2.6 Antrag SPD vom 07.06.2023

Karlstraße 20-22: Wohnraum nachhaltig schaffen

Es wurde angemerkt, dass auch das Argument der Grauen Energie aufgenommen werden soll. Der Antrag liegt in der Sitzung entsprechend abgeändert vor.

Abstimmungsergebnis: Der geänderte Antrag wird einstimmig beschlossen

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Bauvorhaben

2.1.1 Baulisten der LBK: 16.-20. KW,

Angeforderte Bauunterlagen:

-1.7-8926-2023-22 Nymphenburger Str. 58 Neubau eines Bürogebäudes - VORBESCHIED

-1.1-8302-2023-22 Dachauer Str. 2 Umbau von best. Wohnungen, Rückbau von Balkonen, Erweiterung Badezimmer 1.-3. Obergeschoss

-1.201-8167-2023-22 Augustenstr. 4 ÄNDERUNGSANTRAG zu 1.2-2023-4598-22 - Neubau eines Rückgebäudes Teilgrundstück Augustenstr. 4

-1.23-8295-2023-22 Arcisstr. 36 Erneuerung und Erweiterung der Dachgeschosse durch den Bau eines Mansarddachs, hofseitige Anbringung von neuen Balkonen und Fluchtpodesten mit Notleitern, Umnutzung von Flächen im UG und RGB, Abbruch einer Einzelgarage und Errichtung eines Carports

-1.23-8059-2023-22 Augustenstr. 37 den Wohneinheit und Erstellung zweier neuer Wohneinheiten, Anbau von Aufzug und Balkonen, Fassadenumgestaltung in Anlehnung an die historische Fassade im EG

-1.7-7760-2023-22 Barer Str. 68 Neubau Wohnhaus im Hinterhof - VORBESCHIED

-1.23-7740-2023-22 Neureutherstr. 14 Ausbau des Dachgeschosses mit energetischer Sanierung, des rückwertigen Lagers und Anbau eines Außenliftes des denkmalgeschützten Gebäudes

-1.23-7788-2023-22 Gabelsbergerstr. 32 Abbruch eines Garagengebäudes zur Errichtung eines Wohnhauses mit 9 Wohneinheiten und einer Mittelgarage mit vollautomatischem Parksystem

-1.23-8020-2023-22 Schellingstr. 32 Innenhof: WDVS, Balkonanbau, Fensteraustausch, Außenanlagen; WDVS Kommunwände

-1.7-7037-2023-22 Luisenstr. 51 Umbau, Sanierung, Aufstockung und Umnutzung eines Rückgebäudekomplexes (Luisenstr. 51-53 / Theresienstr. 47a) - VORBESCHIED

-1.7-7384-2023-22 Enhuberstr. 6 Abbruch und Neubau des Seiten- und Rückgebäude - VORBESCHIED

-1.1-6570-2023-22 Gabelsbergerstr. Kinderhaus für die TU München 1.2-6586-2023-22 Schellingstr. 124 Neubau von 5 Townhäusern

2.1.2 WEB-Listen der LBK:

2.1.3 Zieblandstraße 11, Anhebung Dach mit Dachgeschossausbau und Zusammenlegung der Wohneinheiten OG 5 mit neuem DG, Erweiterung Süd der Wohneinheiten EG-OG 4 mit zusätzlichen Raumeinheiten und Erneuerung der Balkone, energetische Sanierung der Fassaden in 2 Varianten. hier: Variante 1 und 2 - VORBESCHIED

Dass hier auf 320 m² nur eine Wohnung geschaffen werden soll, wird heftig kritisiert. Zustimmung nur unter der Auflage, dass mindestens 2-3 Wohnungen geschaffen und gemäß den Prinzipien der Münchner Mischung vergeben werden.

Unter diesen Auflagen empfiehlt der UA einstimmig die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Bauvorhaben wird unter Berücksichtigung der genannten Maßnahmen einstimmig zugestimmt

2.1.4 Dachauer Straße 7, Öffnung der Brandwand 2. - 6. OG, dadurch Änderung von 5 Zweizimmerwohnungen in 10 Apartments, Änderung von Wänden in Spielsalons, Erweiterung und Umorganisation der Parkgarage - Änderungsantrag zu 1.1-2020-10901-22

Aus 5 2-Zimmer Wohnungen werden 10 Apartments, die wohl möbliert und daher außerhalb des Mietspiegels vermietet werden; die Erweiterung des Spielsalons lehnen wir grundsätzlich ab.

Der UA empfiehlt einstimmig die Ablehnung.

Abstimmungsergebnis: Das Bauvorhaben wird einstimmig abgelehnt

2.1.5 Adalbertstraße 19, Neubau eines Wohnhauses (2 WE) mit 2 Gewerbeeinheiten und Garage - VORBESCHIED / GENEHMIGUNGSVERLÄNGERUNG

Der UA empfiehlt einstimmig die Ablehnung.

Abstimmungsergebnis: Das Bauvorhaben wird einstimmig abgelehnt

2.1.6 Dachauer Straße 22, Neubau eines Büro- oder Wohngebäudes mit sechs bzw. sieben Vollgeschossen mit dreigeschossiger Hofbebauung sowie einer eingeschossigen Tiefgarage (2 Varianten) – VORBESCHIED | 23.06.2023

Grundsätzlich besteht Einverständnis, allerdings muss im Hinblick auf graue Energie geprüft werden, inwieweit bestehende Bausubstanz erhalten und saniert werden kann. Die Wohnungen sind nach den Kriterien der Familienfreundlichkeit analog zur SOWON und nach dem Prinzip der Münchner Mischung zu vergeben.

Unter diesen Auflagen empfiehlt der UA einstimmig die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Bauvorhaben wird unter Berücksichtigung der genannten Maßnahmen einstimmig zugestimmt

2.1.7 Augustenstraße 29, Teilumnutzung eines Ladens zu einem Laden mit Gastronomienutzung | 15.06.2023

Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Bauvorhaben wird einstimmig zugestimmt

2.1.8 entfällt

2.1.9 Luisenstraße 64, Teilinstandsetzung am bestehenden Rückgebäude, Teilerneuerung Dach und Decken, Errichtung von vier Balkonen, Änderung der Dachgauben, Aufzug, Zusammenlegung von 2 Wohneinheiten | 23.06.2023

Die Zusammenlegung der Wohneinheiten wird kritisiert. Für den Baum, der gefällt werden soll, muss die Ersatzpflanzung eines säulenförmigen Baums erfolgen.

Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung, sofern von der Zusammenlegung abgesehen wird.

Es soll der Zusatz aufgenommen werden, dass die Baumfällung erst zu Baubeginn stattfinden sollen.

Abstimmungsergebnis: Dem Bauvorhaben wird mit dem Zusatz und unter Berücksichtigung der genannten Maßnahmen einstimmig zugestimmt

2.1.10 Schwindstraße 9/ RGB, Neubau eines Büro- und Wohngebäudes | 16.06.2023

Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Bauvorhaben wird einstimmig zugestimmt

2.1.11 Kaulbachstraße 1, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage, Umbau eines Denkmalsgeschützten Bürogebäudes | 23.06.2023

Der Neubau muss mit der Denkmalschutzbehörde abgestimmt und von dieser begleitet werden; muss im Hinblick auf graue Energie geprüft werden. Hier ist außerdem auch zu prüfen,

inwieweit im Hinblick auf graue Energie bestehende Bausubstanz erhalten und saniert werden kann. Die Wohnungen sind gemäß den Prinzipien der Münchner Mischung zu vergeben. Der UA stimmt dem Bauvorhaben einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Dem Bauvorhaben wird unter Berücksichtigung der genannten Maßnahmen einstimmig zugestimmt

- 2.1.12 Dachauer Straße 74, Abbruch von bestehenden Garagen, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit drei Wohneinheiten | 23.06.2023

Es ist zu prüfen, ob der Wohnbestand im Vorderhaus gefährdet ist, weil uns die Einfahrt für Baumaschinen und -fahrzeuge sehr eng erscheint. Es soll auch geprüft werden, ob Fassaden- und Dachbegrünung möglich ist. Die Wohnungen sind gemäß den Prinzipien der Münchner Mischung zu vergeben.

Unter diesen Auflagen empfiehlt der UA einstimmig die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Bauvorhaben wird unter Berücksichtigung der genannten Maßnahmen einstimmig zugestimmt

- 2.1.13 Nordendstraße 19, Zusammenlegung von zwei Läden im EG mit Einbau eines WC und Erstellen eines Kellerabteils im KG | 16.06.2023

Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Bauvorhaben wird einstimmig zugestimmt

- 2.1.14 Lämmerstraße 6, Nutzung als Tagescafé, vormalige Nutzung als Laden | 23.06.2023

Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Bauvorhaben wird einstimmig zugestimmt

- 2.1.15 Augustenstraße 31, Zustandsberichtigung Gesamtgrundstück: Stellplatzzahl Garagengebäude, Verlängerung einer Gaststättengenehmigung | 23.06.2023

Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Bauvorhaben wird einstimmig zugestimmt

- 2.1.16 Dachauer Straße 92, Neubau Einzelhandel, Büro und Tiefgarage – VORBESCHEID | 23.06.2023

Der BA hat sich hier bereits deutlich für Wohnraum und gegen die überwiegende oder wie hier ausschließliche Schaffung von Geschäfts-, Büro- und Garagenflächen ausgesprochen. Die Nähe zum Massmannpark ist ein Argument für, nicht gegen die Schaffung zu Wohnraum. Das Projekt fügt sich städtebaulich in keiner Weise in die bestehende Umgebung ein, daher ersuchen wir die Stadtgestaltungskommission dringend, dieses Projekt zu prüfen. Im Übrigen verweisen wir auf unsere frühere Stellungnahme und lehnen das Projekt weiterhin mit Nachdruck ab.

Der UA empfiehlt einstimmig die Ablehnung.

Abstimmungsergebnis: Das Bauvorhaben wird einstimmig abgelehnt

- 2.1.17 Augustenstr. 87 DG-Neubau mit Teilabbruch und baul. Änderungen inkl. neuer Balkone und Aufzugsanlagen (VGB) so- wie Neubau eines Wohngebäudes und 2er Stadthäuser mit Tiefgarage im Innenhof – GENEHMIGUNGSVERLÄNGERUNG

Der UA empfiehlt einstimmig die Ablehnung.

Der BA drängt auf baldige Nachpflanzung. Auch hier wurde deutlich vor dem Bau abgeholt.

Abstimmungsergebnis: Das Bauvorhaben wird einstimmig abgelehnt

2.2 Budget

- 2.2.1 Änderungsantrag Budget (**vertagt aus 04. und 5.23**)

Antragsteller*in: Urbanes Wohnen e.V. München, Natur-Kultur-Werkstatt

Maßnahme: Veranstaltung „Zukunft des Justizentrums“ vom 30.07. bis 30.12.2023

beantragter Zuschuss neu: 2.400,00 Euro

Der UA begrüßt, dass die Initiativen zusammenarbeiten. Dennoch wünschen wir uns eine Vorstellung im UA und es wird daher um Vertagung gebeten.

Ein Vertreter der Antragssteller*innen ist vor Ort. Es soll in der Veranstaltung ein Meinungsbild der Viertelbewohner*innen erstellt werden. Für die Planung wäre ein Beschluss in der Sitzung gut.

Herr Laub findet, dass der Budgetantrag verfrüht sei, da noch nicht klar ist, ob der Freistaat das Gebäude abreißt.

Herr Lang findet, dass die Veranstaltung Sinn macht. Der BA soll Druck machen auf die Staatsregierung vor allem vor der Wahl. Es handelt sich um Freistaatsgelände.

Zur Veranstaltung eingeladen wird im Umgriff des Benviertels.

Vom Antragssteller werden keine weiteren Budgetanträge kommen bzgl. nachfolgender Themen.

Möglicherweise wird eine andere Initiative einen Antrag stellen.

Abstimmungsergebnis: Dem Budgetantrag in voller Höhe wird mehrheitlich zugestimmt.

2.2.2 entfällt

2.3 Baumpflanzung Von-der-Tann-Straße

BV Empfehlung Nr. 20-26 / E 01065

Der UA empfiehlt einstimmig, die Vorlage zu befürworten.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

3. Vollzug der Baumschutzverordnung, Baumfällungen, Grün- und Freiflächenplanung

3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung

3.1.1 Schellingstraße 124, Neubau von 5 Townhäusern,

Der kleine Baum, zwischen den zwei zur Fällung vorgesehenen Bäume ist zu erhalten.

Die zwei auf dem Nachbargrundstück zur Fällung beantragten Bäume sind durch Ersatzpflanzungen auf dem Nachbargrundstück zu ersetzen.

Der BA 3 stimmt den Fällungen erst zu, wenn nachgewiesen wird, wie und wo ein Ausgleich der zwei Baumstandorte erfolgen kann, und auch dann dürfen die Bäume erst bei Baubeginn gefällt werden.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

3.2 Baumfällungen

3.2.1 Augustenstr. 2

Wurde in der letzten Sitzung behandelt.

4. Aktuelle Sachstandsberichte

5. Unterrichtungen

5.1 Bäume in Kübeln 2024

5.2 Plangenehmigungsverfahren "Klagefrist Instandsetzung Treppenanlage TH89 und TH 90 Karlsplatz"

5.3 Augustenstraße 4, Neubau eines Wohngebäudes: Rückgebäude Teilgrundstück Augustenstr. 4 | 24.06.2023 EILENTSCHEID

Dem Projekt liegt eine der skrupellosesten Entmietungsaktionen in diesem Viertel zugrunde, worüber auch in den Medien ausführlich berichtet wurde. Der UA empfiehlt einstimmig die Ablehnung. Diese war bereits in entsprechendem Tenor durch die Vorsitzende als Eilentscheid rausgegeben worden.

5.4 Vorabexemplar Sitzungsvorlage des RKU_Masterplan solares München_für den AfKU am 20.06.2023_Unterrichtung Bezirksausschüsse

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09135

5.5 Bescheid, Linprunstr. 37

5.6 Verbannung von fossil betriebenen Laubbläsern

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05072 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 03 - Maxvorstadt vom 07.02.2023

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09704

Von den Unterrichtungen unter B 5 wurde Kenntnis genommen

C Mobilität und öffentlicher Raum

1. Bürger*innenanliegen und Anträge

1.1 Bürger*innenanliegen

1.1.1 Einzelantrag auf Radabsteller im Bezirk Maxvorstadt

Bürger*innenanliegen vom 19.05.2023

Wunsch, Fahrradabstellplätze vor Schellingstr. 12 bei LMU zu errichten; es fällt ein Parkplatz weg. Es wird angemerkt, dass dort in der Nähe sind Fahrradabstellplätze vorhanden sind. Es wird diskutiert, ob Hinweise zu den Abstellflächen helfen können. Da die E-Scooterfläche nicht genutzt wird, sollen Hinweise auf die Radabstellflächen angebracht und eine Umwandlung des E-Scooterstellplatzes gefordert werden.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

1.1.2 Anfrage Schanigärten

Bürger*innenanliegen vom 16.05.2023

Die Gaststätte Obacht in der Schellingstraße möchte dauerhafte Errichtung des Schani-Gartens. Sigrid Eck hat mit P12 gesprochen, die sich negativ geäußert hat (Vandalismus). Der UA empfiehlt einstimmig: keine Befürwortung dauerhafter Errichtung von Schani-Gärten. Frau Eck informiert den Wirt.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

1.1.3 Verkehr Türkenstraße

Bürger*innenanliegen vom 03.05.2023

Frau Eck hat mit Herrn Oswald gesprochen, der bestätigt hat, dass P12 Türkenstr. Im Fokus hat. Einstimmiges Ergebnis des UA: Frau Eck informiert den Bürger entsprechend.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

1.1.4 Kommen Sie doch bitte morgen abends zum Königsplatz: Betreff: Empfehlung Nr.20-26/E 01067

Bürger*innenanliegen vom 26.05.2023

Beschwerde zu Lärm durch Konzerte am Königsplatz

Einstimmiges Ergebnis des UA: Schreiben Frau Eck an den Bürger: Der BA3 achtet darauf, dass die Vorgaben zur Zahl der Konzerte eingehalten werden.

Es soll angeschaut werden, was für eine Art von Konzerten in der Vergangenheit auf dem Königsplatz veranstaltet wurden und welche jetzt veranstaltet werden.

Auch die Museen haben mit gewissen Konzerten Probleme wegen der Vibrationsentwicklung.

Die Fragen werden so an die Stadt weitergeleitet

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

1.1.5 Bar „Holzkranich“, Georgenstrasse

Bürger*innenanliegen vom 06.05.2023

Einstimmiges Ergebnis des UA: Schreiben Frau Eck an den Bürger, dass bei Lärm 110 zu wählen ist (unter Beigabe von Flyern von Herrn Selikovsky)

Es wird angemerkt, dass es hier wiederholt Schwierigkeiten gab. Der Vorgang soll daher direkt an die Bezirksinspektion weitergeben werden.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

1.1.6 Steinhuber Miniblock

Bürger*innenanliegen vom 09.06.2023

Es handelt sich hier um ein temporäres Projekt. Der Bürger wird gebeten, mit den Veranstalter*innen in Kontakt zu treten

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

1.2 Anträge

1.2.1 Antrag SPD vom 24.05.2023

Christbaum am Josephsplatz – Bodenhülse anbringen

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mehrheitlich beschlossen

1.2.2 Antrag CSU vom 29.05.2023

Antrag „Trixispiegel“ für die Kreuzung Arcis-/Adalbertstraße vom Mai 2022 endlich bearbeiten

Einstimmiges Ergebnis des UA: Da sich die BA3-Vorsitzende Dr. Svenja Jarchow-Pongratz bereits mehrfach erfolglos um Klärung bemüht hat, Unterstützung des Antrags

Der UA stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig beschlossen

1.2.3 Antrag CSU vom 29.05.2023

WC – Container am Königsplatz den Sommer über nutzen
 Verständliches Anliegen, aber die Container wurden vom kommerziellen Anbieter aufgestellt;
 Kostenfrage ungeklärt; darüber hinaus Initiative zur Revitalisierung einer Toilette im Ge-
 bäude Luisenstraße 20A. Hierzu gibt es ein Schreiben des BA3 auf das Antwortschreiben
 der Stadt: Diese lehnt die BA3-Forderung bislang ab. Siehe dazu BA3-Sitzung vom 18. April
 2023, TO 6.1., Aktenzeichen des Vorgangs: 20-26 / T 043514
 Ergebnis des UA: mehrheitliche Ablehnung
Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird zurückgezogen

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Verkehr

- 2.1.1 Anfrage wegen Austausch einer Lichtsignalanlage- Standort Ludwig-/ Von-der-Tann-Str.
 Einstimmiges Ergebnis des UA: Ja für Austausch
Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt
- 2.1.2 Entwurf VAO zur Aufhebung der Benutzungspflicht auf Höhe der Arnulfstr. 52 und Anbringen
 eines Schutzstreifens
 Einstimmiges Ergebnis des UA: Klärungsbedarf gesehen. Der UA wünscht sich einen Plan,
 in dem die Veränderung eingezeichnet ist – Frau Eck versucht, bis zum Vollgremiumstermin
 Klarheit zu erlangen
**Abstimmungsergebnis: Es wird einstimmig Vertagung in die nächste Sitzung be-
 schlossen**
- 2.1.3 Anfrage wegen Austausch einer Lichtsignalanlage (LSA)- Standort Luisen-/ Theresienstr.
 Der UA schlägt mehrheitlich Zustimmung vor.
 Einstimmiges Ergebnis des UA: Ja für Austausch
Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

2.2 Öffentlicher Raum

- 2.2.1 Bitte um Stellungnahme BA 3 - Erweiterung der Abstellflächen für Mikromobilität
 Königin-/Schönfeldstraße Nutzung für verschiedene Mobilitätsformen; zwei Stellplätze wer-
 den wegfallen.
 Ergebnis: der UA befürwortet mehrheitlich die Erweiterung
Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird mehrheitlich zugestimmt
- 2.2.2 Antrag auf Fahrrad- und Lastenradabstellplätze für die Dachauer Str. 24.
 Eine Fahrradabstellfläche an Straße mit Tempo 50 ist nicht ohne bauliche Trennung möglich;
 Außerdem ist aufgrund der räumlichen Enge eine Behinderung der Tram zu befürchten.
 Ergebnis: Der UA lehnt den Antrag einstimmig ab
Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt
- 2.2.3 BA - Beschlussvorlage für BA 3 für Sitzung vom 13.06.2023 hier Barer Str. 82_Antrag für die
 Aufstellung von neuen Verkaufseinrichtungen auf öffentlichen Grund
 Der UA stimmt der Errichtung einstimmig zu.
Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt
- 2.2.4 Beschluss für Parkscheinautomaten Standorte im Parklizenzengebiet Pinakotheken
 Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.
 Der UA stimmt der Errichtung einstimmig zu.
Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

2.1 Gaststätten

- 2.3.1 Türkenstr. 53, Antrag auf eine Freischankfläche in Parkständen (Schanigarten)
 Der UA lehnt die FSF einstimmig ab mangels Gaststättengenehmigung
Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt
- 2.3.2 Theresienstr. 56 re., "Baruts"; Neuantrag fassadenseitige FSF
 Der UA stimmt der FSF einstimmig zu.
Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt
- 2.3.3 Beschlussvorlage Freischankfläche, Amalienstr. 49 Turku Kebap
 Der UA stimmt der FSF einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

- 2.3.4 Dachauer Str. 24, "Charlie & Lars"; Neuantrag fassadenseitige FSF
Der UA stimmt der FSF einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

- 2.3.5 BA 3 Maxvorstadt, Beschlussvorlage Steinheilstr. 6 Parkplatzfreischankfläche
Polizei stimmt nur zu wenn Halteverbot aufgestellt wird
BA 3 folgt Vorgabe der Polizei unter der Maßgabe stimmt der BA zu

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

2.4 Veranstaltungen

- 2.4.1 Anhörung: Königsplatz (Bez.3) - Jugendgeschichtswerkstatt "sommer.dok" am 18.07.2023 –
Termin: 07.07.2023

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

- 2.4.2 Anhörung: SportScheck RUN_20.07.2023_Geschw.-Scholl-Platz/Ludwig-/Leopold-/Martius-
/Thiemestraße_FRIST-14.6.23

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

- 2.4.3 Bez. 3, Ferdinand-Miller-Pl. | Anhörung für Pfarrfest St. Benno am 08.07.23 | Frist: 16.06.
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

- 2.4.4 Anhörung: Königsplatz (Bez. 3) Konzert „SLIPKNOT“ am 24.06.2023 – Termin: 16.06.2023
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

- 2.4.5 Bez. 03, Karl-Stützel-Platz | Anhörung § 29 StVO für "Kinder und Jugendkulturveranstaltung
am Roten Ring" am 12.7, 19.7 und 26.7 | Anhörungsfrist: 23.06.2023

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

- 2.4.6 Anhörung: Königsplatz (Bez. 3) Oben Ohne Open Air des Kreisjugendrings München am
22.07.2023 – Termin: 10.07.2023

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

- 2.4.7 Anhörung: Königsplatz (Bez.3) – Landung eines Rettungshubschraubers anlässlich des Tags
der ersten Hilfe am 01.07.2023 – Termin: 20.06.2023

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

- 2.4.8 Bez. 3, Königsplatz | Anhörung für "TUNIX 2023" am 03. - 07.07.2023 | Frist: 16.06.23
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

- 2.4.9 Eröffnung „KunstKioske“ am 13.07.2023 auf dem Josephsplatz (Frist: 27.06.2023)
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

- 2.4.10 Siemens Sommerfest am 13.07.2023 (Frist: 29.06.2023)
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

2.5 Aktuelle Sachstandsberichte

- 2.5.1 Vorstellung Konzept Steinhuber Miniblock im UA
Benjamin Büttner, Ana Rivas (Lehrstuhl für Siedlungsstruktur und Verkehrsplanung, TUM)
berichten von gemeinsam von der geplanten Initiative.
Der Lehrstuhl für Siedlungsstruktur und Verkehrsplanung der TUM hat sich, zusammen mit
Kollektivis e.V. auf die Förderung der Landeshauptstadt München im Rahmen des Mobilitäts-
kongresses mit dem Konzept „Steinhuber Miniblock“ für die Steinheilstraße/Enhuberstraße
beworben. Er ist als eines von neun bürgerschaftlichen Projekten ausgewählt worden. Die

Konzeptskizze und die Vorhabensbeschreibung, wie die Interventionen geplant sind, finden sich im RISI.

Am 26. Juli werden die Bäume für die Wanderbaumallee von Green City abgeholt und im Miniblock aufgestellt. Der UA bewertet das Projekt positiv, u.a. auch deshalb, weil die Anwohner*innen informiert werden und sich auch Gedanken um die Parkplatzsituation gemacht wurde.

Das Projekt wird auch in der BA-Sitzung am 13. Juni vorgestellt (siehe oben).

3. Unterrichtungen

3.1 Theresienstraße zwischen Türkenstraße und Barer Straße - Markierung eines Radfahrstreifens

3.2 SWM Baumaßnahme Fernwärme-Projekt - BV Amalienstraße 33 - BA 03 (Maxvorstadt)

3.3 Theresienstraße 71; Hol- und Bringzone für Kindertagesstätte

Der UA fordert einstimmig ein Antwortschreiben an die Stadt mit folgendem Inhalt: „Wenn eine formelle Begründung der Ablehnung des BA fehlt, dann sollte das MOR diese einfordern und keinen Präzedenzfall schaffen. Mit diesem Fall sind jetzt aufgrund der Gleichbehandlung alle „Eltern-Taxizonen“ genehmigungspflichtig. Die „Richtlinien für Hol- und Bringzonen“ des MOR sind dem BA nicht bekannt und er wurde dazu auch nicht angehört. Wie soll der BA damit sinnvoll über „Eltern-Taxizonen“ abstimmen?“

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

3.4 Info zu Baugenehmigungsverfahren für Schanigärten über 40 m²

3.5 SWM Baumaßnahme Strom-Projekt - BV Seidlstraße 4 - BA 03 (Maxvorstadt)

3.6 SWM Baumaßnahme Fernkälte-Projekt - BV Eisenstraße - BA 03 (Maxvorstadt)

3.7 Bez. 1/3 - Bestätigung VA konfess. öff. Grund: Große Stadtfronleichnam mit Gottesdienst u. Prozession ab Marienpl. über Ludwigstr. am 08.06.2023

3.8 Gesamtstädt. Stellungnahme an ROB_Neubau NEG Hbf. PFA 2

3.9 Münchner Mobilitätskongress 2023 – Bürgerschaftliche Projekte - Ermächtigung zur Zuwendungsgewährung

Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 09543

3.10 Abdruck VAO ART Oberfläche Phase 000, Gabelsbergerstr. Nordseite

3.11 Entscheidung OB, FSF Schellingstr. 45, „Don't call Mama“

3.12 Fahrradabstellplätze vor dem TUM Sprachzentrum

Von den Unterrichtungen unter C 3 wurde Kenntnis genommen

D Soziales und Bildung

1. Bürger*innenanliegen und Anträge

1.1 Bürger*innenanliegen

1.1.1 BA 03: Projekt "orangene Bänke. Kein Platz gegen Gewalt an Frauen"
Bürger*innenanliegen vom 04.05.2023

Der UA ist derzeit einstimmig gegen die Anschaffung einer derartigen Bank

Stellungnahme: „Wir danken für Ihren Antrag, der auch in unseren Augen ein sehr wichtiges und drängendes Thema behandelt. Dennoch erscheint uns ein derartiges Projekt nicht als geeignet, eine bessere Sensibilisierung für dieses Thema zu erreichen“.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird mehrheitlich zugestimmt

1.2 Anträge

1.2.1 entfällt

1.2.2 gemeinsamer Antrag CSU und SPD vom 25.05.2023

Überarbeitung der Webseite www.spielplatz-muenchen.de der Landeshauptstadt München (LHM) und Anbringung von QR-Codes an den Spielplätzen im Bezirk bzw. stadtweit
Der UA stimmt diesem Antrag einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt

2. Entscheidungen und Anhörungen

- 2.1 Budget Kreisjugendring Spielhaus Sophienstraße neuer Ort (**vertagt aus 05/23**)
Eine Änderung des Budgetantrags wird beantragt.
Der UA stimmt einstimmig zu.
Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt
- 2.2 Budget
Antragsteller*in: Mediationszentrale München e.V.
Maßnahme: MZM Schulmediation vom 12.09. – 01.08.2024
beantragter Zuschuss: 4.000,00 Euro
Der UA empfiehlt einstimmig Vertagung in die nächste Sitzung
Abstimmungsergebnis: Der Budgetantrag wird einstimmig vertagt
3. **Aktuelle Sachstandsberichte**
4. **Unterrichtungen**

E Kultur und Demokratieförderung

1. Bürger*innenanliegen und Anträge

1.1 Bürger*innenanliegen

1.2 Anträge

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Budget

Antragsteller*in: Förderverein für die Kirchenmusik in St. Bonifaz e.V

Maßnahme: Konzerte am 04.06., 02.07., 23.07., 06.08., 03.09. und 01.10.2023

beantragter Zuschuss: 960,00 Euro

Der Antragsteller stellt das Programm vor. Gefördert werden sollen 6 Orgelkonzerte in St. Bonifaz. Die Konzerte sind kostenfrei zugänglich und werden breit (online und print) beworben. Auch ein barrierefreier Zugang ist gegeben, durch das Set-up können Interessierte auch nur Teile des Konzerts besuchen. Die (französische) Orgel der Gemeinde war seinerseits eine klagegebende Inspiration für die (Maxvor)Stadt, deshalb ist der Ort für diese Konzerte geschichtsträchtig. Die Besucher*innen gehören allen Altersgruppen an, auch wenn die Gruppe der 40-50jährigen überwiegt. Der UA stimmt der Förderung einstimmig in voller Höhe zu.

Abstimmungsergebnis: Der Budgetantrag wird einstimmig in voller Höhe beschlossen

2.2 Budget

Antragsteller*in: Initiative "Lilien"

Maßnahme: Projekt "Lilien" vom 14.07. - 22.09.2023

beantragter Zuschuss: 3.912,93 Euro

Der UA empfiehlt einstimmig Zustimmung.

Der Antragsteller und die Betreuerin des Gesamtprojekts sind in der Sitzung anwesend und stellen das Projekt nochmals vor. Die Plattform München führt das Projekt Kunst Kioske durch.

Die SWM haben beschlossen 10 Kioske für das Projekt zur Verfügung zu stellen

Plattform und BBK München haben sich zusammengetan und das Projekt gestartet.

Es gab 200 Bewerber*innen, davon wurden 20 Personen eingeladen einen Projektentwurf für einen Kiosk zu entwickeln. Für die Entwicklung des Projektentwurfs gab es Entgelt.

Es wurden 10 Künstler*innen ausgewählt

- Wie lange wird der Kiosk bespielt?

Die Zwischennutzung gilt nur bis Ende des Jahres.

Die Kioske stehen leer, weil sie auf die Renovierung des U-Bahnhofs warten.

Die Kioske stehen unterschiedlich lange leer.

Es gibt die Hoffnung, dass die Kioske länger genutzt werden können.

In manchen Kiosken werden zwei verschiedene Projekte hintereinander stattfinden

Für die 2. Runde gibt es schon andere Förder*innen

Die Künstler*innen durften selbst ihren Kostenplan erstellen (auch Honorarkosten)

- Der Künstler des Projekts Lilien erklärt seine Arbeit:

Ursprünglich wurde die Bespielung eines Kiosks für 8 Wochen ausgeschrieben.

Es kommen nicht permanent neue Anträge

Sein Vorschlag ist es den Kiosk zur Trauerarbeit zu machen:

Trauer um die verlorenen Geschäfte

Alle warten darauf, dass die U-Bahnhöfe renoviert werden.

Der Kiosk wird zum Trauerraum.

Die Lilien als Trauerblumen müssen in Vasen stehen- aber sie werden verwelken.

Bei allen Arbeiten in einem U-Bahnhof sind strengste Brandschutzauflagen einzuhalten. Statt eines beabsichtigten Holztisches für die Vasen, mussten bspw. Metallböcke eingestellt werden und keine brennbare Holzplatte.

Es kann sein, dass die Lilien im Herbst mehr kosten, da dann keine Lilienzeit mehr ist. Je frühzeitiger das Projekt starten kann, desto größer die Chance, dass die Lilien einheimisch sind. Alles muss von der technischen Aufsichtsbehörde genehmigt werden. U-Bahnen sind Sonderorte. Die Regularien sind strenger als im öffentlichen Raum

Die Eröffnung ist Mitte Juli geplant. Der Zeitplan hängt von den Genehmigungen ab.

Abstimmungsergebnis: Der Budgetantrag wird mehrheitlich in voller Höhe beschlossen

2.3 Budget

Antragsteller*in: Kreisjugendring München-Stadt

Maßnahme: Demokratiemobil München – auf dem Stadtteilstadt am 01.07.2023

beantragter Zuschuss: 800,00 Euro

Das Demokratiemobil soll zum Stadtteilstadt der Maxvorstadt kommen. Das Budget des Fests gibt das nicht mehr her, deshalb liegt nun ein Antrag vor um das Projekt beim Bürger*innenfest zu finanzieren. Der UA stimmt dem Projekt einstimmig in voller Höhe zu.

Der UA empfiehlt einstimmig Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Der Budgetantrag wird einstimmig in voller Höhe beschlossen

3. Aktuelle Sachstandsberichte

4. Unterrichtungen

4.1 Lagerung der abgebauten Kunstinstitution Clemens Behr

4.2 Kunstareal München - Kunst, Kultur, Wissen a) Sachstandsbericht 2023, Fortführung Koordinierungsstelle Kunstareal und weiteres Vorgehen b) StR-Antrag Stadtbezirk 3 - Maxvorstadt Sitzungsvorlage 20-26 / V 09475

5. Sonstiges

F BA-Angelegenheiten, Sonstiges und Termine

F 1 Oktoberfest 2023

Reservierung in der Ratsboxe für die Münchner Bezirksausschüsse

Herr Lang wird den BA 4 kontaktieren und eruiieren, ob ein gemeinsamer Termin möglich ist.

F 2 Kinder und Bürger*innenfest

Es wird eine Dialogrunde geben, bei der sich die Polizei und die Feuerwehr vorstellen.

Frau Eck wird diese Dialogrunde moderieren

Frau Dr. Jarchow-Pongratz eröffnet das Fest.

Die UA Vorsitzenden stellen sich vor, zeigen Gesicht und schildern was die Themen im Viertel sind.

F 3 Antrag CSU vom 29.05.2023

BA – Schaukasten an der Theresienstraße austauschen und neuen Standort finden

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig beschlossen

München, 14.06.2023

gez.

gez.

